

Ge-19 AK Tierschutz
Verbot der Hobby-Jagd

Beschluss: Verbot der Hobby-Jagd

Die SPD-Fraktionen werden gebeten, sich für folgende Forderungen einzusetzen:

- Jagdstopp in sämtlichen internationalen Schutzgebieten in Europa
- Keine Jagd auf gefährdete Tierarten (Rote Liste ab Vorwarnstufe)
- Keine Jagd auf Großtiere wie Luchs oder Wolf
- Ganzjährige Schonzeit für Beutegreifer wie Fuchs, Dachs, Goldschakal usw.
- EU-weites Verbot von tierquälerischen Jagdmethoden (Fallenjagd, Baujagd, Bogenjagd u.a.)
- Streichung aller Vogelarten aus dem Katalog der jagdbaren Arten
- Verbot der Hobbyjagd
- Verbot von Schließenanlagen
- Verbot der Jagd auf Haustiere, vor allem auf Katzen und Hunde
- Jährlicher Nachweis der Schiess- und Treff-Sicherheit
- Verbot der Ausbildung an lebenden Tieren
- Einsatz von Nachtsichtgeräten nur durch Berufsjäger:innen

Überweisen an

Bezirksvorstand